

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79253
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	90848,5378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Großer Baggersee, von einem Anglerverein gepachtet. Auf rund der Hälfte der Ufer regelmäßig betreten, teilweise mit gemähtem Rasen bis an die Ufer. In Teilbereichen aber auch mit naturnahen Gehölzen und kleineren Schilfröhrichten. Die Ufer i.d.R. jedoch relativ steil, unter Wasser erkennbar häufig verunreinigt mit größeren Mengen Bauschutt, der nachträglich - nach Anlage des Gewässers - eingebracht worden ist zum Teilverfüllen der Flächen. Das Gewässer ist zentral um 20 m tief, gegenwärtig sind die Sichttiefen recht groß. Mit mindestens 5 m ist das Wasser relativ klar. Unter Wasser sind örtlich größere Mengen Fadenalgen erkennbar. Es sind aber auch große submerse Pflanzenbestände vorhanden, erkennbar zumindest größere Bestände von Nuttalls Wasserpest, Tausendblatt und Hornblatt. Im übrigen ist die Wasseroberfläche nur wenig bewachsen. Aufgrund der Größe und Windexposition gibt es Wellenschlag, der teilweise die Röhrichte in Grenzen hält. Andererseits ist eine Röhrichtentwicklung auch durch die relativ steilen Ufer begrenzt. Das Wasser im See steht einige Dezimeter höher als in dem nördlich benachbarten Entwässerungsgraben. Das Westufer ist durch Maßnahmen des Naturschutzes in jüngerer Zeit beruhigt worden. Hier findet keine weitere Angelnutzung mehr statt. Ein Teil des früheren hochgewachsenen Baumbestandes ist entfernt worden. Teile des Ufers sind besonnt, schwer zugänglich. Hier halten sich gegenwärtig größere Mengen von Wasservögeln auf, zumindest in dieser Hinsicht bewirkt die Beruhigung des Ufers erhebliche Aufwertungen. Der Bereich wurde gegen das westlich anschließende Grünland mit einem breiten Graben und Zäunen abgeschottet, so dass das Ufer gegenwärtig nahezu unzugänglich ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SGA	Abbaugewässer, Baggersee, groß (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordwestlich der Kreuzung Kirchwerder Landweg und Marschbahndamm		
Nachbarnutzung/en	Gräben, Gehölze, parkartiges Umfeld des Gewässers		
Rechtswert (X)	576589	Hochwert (Y)	5920858
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79253
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	90848,5378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79253	57662	7620	12	28.09.1998	K	7622	25
79253	57663	7620	12	21.09.2004	K	7622	25
79253	57664	7620	12	24.09.2010	K	7622	25

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34128	0	7620_12_091012_1.JPG	
34129	0	7620_12_091012_2.JPG	
34130	0	7620_12_091012_3.JPG	
34131	0	7620_12_091012_4.JPG	
34132	0	7620_12_091012_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79253
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	90848,5378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Anglernutzung, ggf. Fischfütterung, Tritt und Störungen in den Ufern, örtlich Uferbefestigungen
Wertgesichtspunkte	Recht gute Wasserqualität, dauerhaft hohe Wasserstände, strukturreiche Ufer, große Wasserpflanzenbestände, bedeutender Wasservogellebensraum
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Amphibien Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Professionelle Angelnutzung langfristig einstellen, um auch größere Uferanteile naturnah umgestalten zu können. Anderenfalls Angelnutzung eventuell auf kleinere Uferabschnitte konzentrieren und größere Uferabschnitte naturnah entwickeln.

Foto

Fotodatei 7620_12_091012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_12_091012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79253
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	90848,5378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7620_12_091012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_12_091012_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Abbaugewässer, Baggersee, groß (2000)	Biotoptyp	SGA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
3150 (HH) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions					C
Habitatstrukturen					C
Wasserpflanzen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Submerse Veget. vorhanden;	ja	ja	nein		A
Schwimblattveget. vorhand.;	ja	ja	ja		C
Eindringtiefe der subm. Veget.;	> 4 m	2 bis 4 m	< 2 m	5m	A
Diversität der naturnahen Ufervegetation;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anzahl der Aspekte; 4 Aspekte der naturnahen Verlandungsreihe:	4	3	< 3	3	B
Röhricht, Seggenried/Hochstaudenflur, Weidengebüsch, Bruch-oder Auenwald					C
Beeinträchtigungen					C

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79253
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	90848,5378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		C
diffuse Einträge aus Umland;	keine	gering	deutlich		A
belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge	keine	geringe	deutliche		A
Fischbesatz;	kein	naturnah	naturfern		C
Fischfütterung;	keine	keine	Fütterung		B
Wasserstände verändert; abgesenkt	nicht	geringfügig	deutlich		A
oder aufgestaut, Änderungen					
gegenüber der natürlichen Situation					
Uferverbau; Anteil der Uferlänge	< 5%	5-20%	> 20%	3%	A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Zierformen v. Wasserpflanzen;	keine	wenige	zahlreich		A
invasive Neophyten;	keine	keine	vorhanden		B
naturnahe Ufervegetation;	> 90%	50-90%	< 50%	70%	B
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Trittschäden;	keine	gering	stark		C
Schäden durch Wassersport;	keine	gering	deutlich		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
Arteninventar				6	B

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:		B	
	Begründung für Bewertung: 6			
	C: 5			
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	
	Begründung für Bewertung: 4			
	B: 2 verschiedene			
	C: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	Begründung für Bewertung: 2			
	C: 1			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79253
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	90848,5378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: nicht erkennbar		A	
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung			
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			
5.2	Anteil Hypertrophierungszeiger an der Hydrophytenvegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben)			
	A: < 10 %		A	
	Begründung für Bewertung: 0%			
	B: 10 - 50 %			
	C: > 50 %			
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)			
	A: < 10 %			
	B: 10 - 25 %		B	
	Begründung für Bewertung: 20%			
	C: > 25 - 50 %			
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers			
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich		A	
	Begründung für Bewertung: 5m			
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt			
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering			
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)			
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)			
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		C	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)			
	A: keine Auswirkungen erkennbar			
	B: geringe Einflüsse		B	
	C: deutlich schädliche Einflüsse			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	7,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		15
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		13

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79253
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	90848,5378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																				
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-	-										V			3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-															
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	z		-	-													3		
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-															
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-														V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-														V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-															
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-															
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	h	T	-	-														V	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-															
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h	Ne	-	-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-															
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-														V	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-														b	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-															
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w	T	-	-															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-														V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z		-	-															
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	z		-	-															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-														V	
Myriophyllum spicatum (Ähriges Tausendblatt)	7	h	T	-	-													3	V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-															
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-															
Potamogeton perfoliatus (Durchwachsenes Laichkraut)	7	z	T	-	-													3	3	V
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-															
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-															
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-															
Schoenoplectus lacustris (Gewöhnliche Teichsimse)	7	w		-	-														2	

